

Kommission der Europäischen Gemeinschaft

DG XI.D.2

N A T U R A 2 0 0 0

RICHTLINIE 79/409/EWG DES RATES über die Erhaltung von wildlebenden Vogelarten

und

RICHTLINIE 92/43/EWG DES RATES zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen

S T A N D A R D - D A T E N B O G E N

EUR-15-Version

Fassung vom 27. Mai 1994, auf den neuesten Stand gebracht zur Einbeziehung der in der Beitrittsakte Österreichs, Finnlands und Schwedens (ABl. Nr. L 1 vom 1.1.1995, S.135-137) enthaltenen Neufassungen

und

der März-1995-Version von Eurostat-NUTS-Regionen

STANDARD-DATENBOGEN

für besondere Schutzgebiete (BSG). Gebiete, die als Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung in Frage kommen (GGB) und besondere Erhaltungsgebiete (BEG)

1. GEBIETSKENNZEICHNUNG

1.1 Typ

B

1.2. Kennziffer

D E 4 4 0 7 3 0 2

1.3. Ausfülldatum

1 9 9 9 1 0

1.4. Fortschreibung

2 0 0 7 0 2

1.5. Beziehung zu anderen NATURA 2000-Gebieten

NATURA 2000-Kennziffer

Grid for NATURA 2000-Kennziffer

NATURA 2000-Kennziffer

Grid for NATURA 2000-Kennziffer

1.6. Informant

Planungsgruppe Recklinghausen - Rau
LÖBF
Landesanstalt für Ökologie, Bodenordnung und Forsten NRW
Leibnizstraße 10, 45659 Recklinghausen

1.7. Gebietsname

Köllnischer Wald

1.8. Daten der Gebietsbenennung und -ausweisung

Vorgeschlagen als Gebiet, das als GGB in Frage kommt

2 0 0 0 1 0

Als GGB bestätigt

Grid for Als GGB bestätigt

Ausweisung als BSG

Grid for Ausweisung als BSG

Ausweisung als BEG (später auszufüllen)

2 0 0 4 1 2

2. LAGE DES GEBIETES

2.1. Lage des Gebietsmittelpunkts

Länge

E		6	5	3
---	--	---	---	---

Breite

5	6	5	1	3	3	2	2
---	---	---	---	---	---	---	---

W / G (Greenwich)

2.2. Fläche (ha)

			1	8	7
--	--	--	---	---	---

2.3. Erstreckung (km)

		0
--	--	---

2.4. Höhe über NN (m):

Min.

		4	8
--	--	---	---

Max.

		6	8
--	--	---	---

Mittel

		5	8
--	--	---	---

2.5. Verwaltungsgebiet

NUTS-Kennziffer

D	E	A	3	1

Name des Verwaltungsgebiets

Bottrop

Anteil (%)

1	0	0

Meeresgebiet außerhalb eines NUTS-Verwaltungsgebiets

		0
--	--	---

2.6. Biogeographische Region

alpin

atlantisch

boreal

kontinental

makaronesisch

mediterran

3. ÖKOLOGISCHE ANGABEN

3.1. Im Gebiet vorhandene Lebensräume und ihre Beurteilung

Anhang I - Lebensräume

Kennziffer				Anteil (%)		Repräsentativität		Relative Fläche	Erhaltungszustand		Gesamtbeurteilung		
9	1	1	0	2	3	B			C	B		B	
9	1	3	0		9		C		C	B			C
9	1	6	0	1	9		C		C	B			C
9	1	9	0		9		C		C		C		C
9	1	E	0	<	1			D					

Seite bitte vervielfältigen, falls nötig.

3.2. Arten, auf die sich Artikel 4 der Richtlinie 79/409/EWG bezieht und die im Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG aufgeführt sind, und Gebietsbeurteilung für sie

3.2.a. Vögel, die im Anhang I der Richtlinie 79/409/EWG aufgeführt sind

Population

Gebietsbeurteilung

Kennziffer					Name	Population			Gebietsbeurteilung										
						Nichtziehend	Ziehend												
							Brütend	Überwinternd	Auf dem Durchzug	Population		Erhaltung		Isolierung		Gesamt			
A	2	3	6		Dryocopus martius		p = 1												C

3.2.c Säugetiere, die im Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG aufgeführt sind

Population

Gebietsbeurteilung

Kennziffer	Name	Population			Gebietsbeurteilung																
		Nichtziehend	Ziehend																		
			Fortpflanzung	Überwinternd	Auf dem Durchzug	Population			Erhaltung			Isolierung			Gesamt						

3.2.d Amphibien und Reptilien, die im Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG aufgeführt sind

				Population			Gebietsbeurteilung										
Kennziffer				Name				Nichtziehend	Ziehend			Population	Erhaltung			Isolierung	Gesamt
									Fortpflanzung	Überwinternd	Auf dem Durchzug		Erhaltung	Isolierung	Gesamt		

3.2.e Fische, die im Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG aufgeführt sind

Population

Gebietsbeurteilung

Kennziffer				Name	Nichtziehend	Ziehend			Population	Gebietsbeurteilung									
						Fortpflanzung	Überwinternd	Auf dem Durchzug		Erhaltung		Isolierung		Gesamt					

3.2.f Wirbellose, die im Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG aufgeführt sind

Population

Kennziffer				Name	Population			Gebietsbeurteilung					
					Nichtziehend	Ziehend		Population	Erhaltung		Isolierung		Gesamt
					Fortpflanzung	Überwinternd	Auf dem Durchzug						

3.2.g. Pflanzen, die im Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG aufgeführt sind

Kennziffer	Name	Population			Gebietsbeurteilung			
		Population	Erhaltung	Isolierung	Gesamt			

Seite bitte vervielfältigen, falls nötig.

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Gebietsmerkmale

Lebensraumklassen	Anteil (%)
Meeresgebiete und -arme	
Gezeiten, Ästuarien, vegetationsfreie Schlick- und Sandflächen, Lagunen (einschl. Salinenbecken)	
Salzsümpfe, -wiesen und -steppen	
Küstendünen, Sandstrände, Machair	
Strandgestein, Felsküsten, Inselchen	
Binnengewässer (stehend und fließend)	1
Moore, Sümpfe, Uferbewuchs	
Heide, Gestrüpp, Macchia, Garrigue, Phrygana	
Trockenrasen, Steppen	
Feuchtes und mesophiles Grünland	
Alpine und subalpine Rasen	
Extensiver Getreideanbau (einschl. Wechselanbau mit regelmäßiger Brache)	
Reisfelder	
Melioriertes Grünland	
Anderes Ackerland	
Laubwald	63
Nadelwald	
Immergrüner Laubwald	
Mischwald	
Kunstforsten (z. B. Pappelbestände oder exotische Gehölze)	36
Nicht-Waldgebiete mit hölzernen Pflanzen (Obst- und Ölbaumhaine, Weinberge, Dehesas)	
Binnenlandfelsen, Geröll- und Schutthalden, Sandflächen, permanent mit Schnee und Eis bedeckten Flächen	
Sonstiges (einschl. Städte, Dörfer, Straßen, Deponien, Gruben, Industriegebiete)	
INSGESAMT	100 %
<p>Andere Gebietsmerkmale:</p> <p>Großflächiges, altes Laubwaldgebiet mit unterschiedlichen Waldgesellschaften mit z.T. naturnahen, altholzreichen Beständen.</p>	

4.2. Güte und Bedeutung

Alte, naturnahe Laubwälder am Rand der Münsterländischen Tieflandsbucht mit einem Mosaik aus Hainsimsen-Buchenwäldern, Waldmeister-Buchenwäldern, Eichen- und Eichen-Hainbuchenwäldern.
 alter Herrschaftswald
 Kreidemergel und altpleistozäne Hauptterrassensande / temporär wasserführender, naturnaher Tieflandsbach

4.3. Verletzlichkeit

Die Verletzlichkeit ist unter 6.1 Einflüsse und Nutzungen hinreichend beschrieben.

4.4. Gebietsausweisung (Bemerkungen zu den nachstehenden quantitativen Angaben)

Die Flächengröße (2.2) ist maschinentechnisch auf der Grundlage von Gauß-Krüger-Meridianstreifen 2 ermittelt.

4.5. Besitzverhältnisse

Privat: 0 %
 Kommunen: 0 %
 Land: 0 %
 Bund: 0 %
 sonst.: 0 %

4.6. Dokumentation

BK-4407-905

4.7. Geschichte (von der Kommission auszufüllen)

Datum	Geändertes Feld	Beschreibung

5. SCHUTZSTATUS DES GEBIETS UND ZUSAMMENHANG MIT CORINE-BIOTOPEN

5.1. Schutzstatus auf nationaler und regionaler Ebene

Kennziffer				Anteil (%)			Kennziffer				Anteil (%)			Kennziffer				Anteil (%)										
D	E	0	7	0																								
D	E	0	2	1	0	0																						

5.2. Zusammenhang des beschriebenen Gebietes mit anderen Gebieten

Auf nationaler/regionaler Ebene ausgewiesen:

Typenkennziffer				Gebietsname			Art	Überdeckung Anteil (%)		
D	E	0	7	LSG-Fernewald			/	0		
D	E	0	2	NSG Koellnischer Wald			=	1	0	0

Auf internationaler Ebene ausgewiesen:

Typ		Gebietsname	Art	Überdeckung Anteil (%)		
Ramsar-Übereinkommen	1					
	2					
	3					
	4					
Biogenetisches Reservat	1					
	2					
	3					
Gebiet mit Europadiplom	---					
Biosphärenreservat	---					
Barcelona-Übereinkommen	---					
World Heritage Site	---					
Sonstiger Typ	---					

5.3. Zusammenhang des beschriebenen Gebiets mit CORINE-Biotop-Gebieten

CORINE-Gebietskennziffer										Überdeckung Art Anteil (%)			CORINE-Gebietskennziffer										Überdeckung Art Anteil (%)									

6. EINFLÜSSE UND NUTZUNGEN IM GEBIET UND IN DESSEN UMGEBUNG

6.1. Einflüsse und Nutzungen sowie davon betroffene Fläche

Einflüsse und Nutzungen im Gebiet

Kennziffer			Intensität			% des Gebiets			Einfluß			Kennziffer			Intensität			% des Gebiets			Einfluß		
6	2	2		B		1	0	0			-												

Einflüsse und Nutzungen außerhalb des Gebiets

Kennziffer			Intensität			Einfluß			Kennziffer			Intensität			Einfluß		
3	3	0		B				-									

6.2. Management des Gebiets

Zuständige Behörde / Organisation

Gebietsmanagement und maßgebliche Pläne

Erhalt und Entwicklung bodenständiger, naturnaher Laubwaldbestände mit unterschiedlichen Waldgesellschaften durch naturnahe Waldbewirtschaftung.

7. KARTE DES GEBIETS

Topographische Karte

Blattnummer

4506L

Maßstab

50000

Projektion

Gauss-Krüger (DE)

Angaben zur Verfügbarkeit der Gebietsgrenzen in rechnergestützter Form

1:5000, Gauß-Krüger, 2. Meridian (Maßstab 1:5000)

Karte der unter Abschnitt 5 aufgeführten Gebietsausweisungen
(auf Kartengrundlage, die dieselben Merkmale wie die topographische Karte hat)

Luftbild(er) beigefügt:



JA



NEIN

Nummer	Gebiet	Ausschnitt/Thema	Copyright	Datum

8. DIAPOSITIVE

Nummer	Ort	Gegenstand	Copyright	Datum